

Tagesablauf

9:00 - 9:30 Uhr

Beginn des Girls´Days 2016 der Hochschule Koblenz am RheinAhrCampus
Begrüßung durch Prof. Dr. Martina Brück (Fachbereich Mathematik und Technik)
und Christiana Hoerster (Projektleitung des Ada-Lovelace-Projekts), Einteilung
in Gruppen

9:30 - 12:00 Uhr

Teilnahme an Workshops
Mentorinnen des Ada-Lovelace-Projekts und Studierende oder MitarbeiterInnen
des Fachbereichs Mathematik und Technik begleiten euch zu den unterschied-
lichen Stationen

12:00 - 12:45 Uhr

Es besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen Mittagessens in der Mensa des
RheinAhrCampus Remagen (bitte 2,20 € mitbringen)

12:45 - 13:30 Uhr

Studentinnen aus der Mathematik und Technik berichten über ihr Studium, Feed-
backrunde, Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen

13:30 Uhr

Ende des Girls´Days am RheinAhrCampus Remagen
Mentorinnen des Ada-Lovelace-Projekts stehen im Anschluss für Gespräche zur
Verfügung.

Das Ada Lovelace Projekt

Das Ziel des Ada-Lovelace-Projekts
ist es, Mädchen und junge Frauen
für MINT, d.h. für Mathematik (M),
Informatik (I), Naturwissenschaften
(N) und Technik (T) zu begeistern. In
Remagen arbeiten Studentinnen aus
MINT-Studiengängen als Mentorinnen
und leiten Praxistage und Workshops
am RheinAhrCampus oder in Schulen.
Darüber hinaus informieren oder berate
sie Schülerinnen auf Berufsinforma-
tionsveranstaltungen und Messen.



Anmeldung

Meldet euch online über die bundesweite Girls´Day Homepage an:
www.girls-day.de

Dort klickt ihr auf den Button ‚Mädchen‘ und wählt den ‚Girls´ Day Radar‘. In
Remagen unter Hochschule Koblenz findet ihr den RheinAhrCampus. Wählt die
Veranstaltung die ihr besuchen wollt und meldet euch an.

Nach der Anmeldung erhaltet ihr eine E Mail, die ihr innerhalb von 24 Stunden
bestätigen müsst, sonst wird der Platz wieder freigegeben.

Anmeldeschluss ist der 19.04.2016

Nachdem ihr fest angemeldet seid, erhaltet ihr nach Anmeldeschluss ein Bestä-
tigungsschreiben per Post. Darin findet ihr weitere Informationen zum Ablauf.

Wichtig: Bitte bringt die von euren Eltern unterschriebene Einverständnis-
erklärung mit zum Girls´ Day.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Kontakt

Hochschule Koblenz
RheinAhrCampus Remagen
Ada-Lovelace-Projekt
Dipl. -Oecotroph. Christiana Hoerster
Joseph-Rovan-Allee 2
53424 Remagen
Tel: 02642-932259
girlsdays@rheinahrcampus.de
www.ada-lovelace.com/remagen oder www.hs-koblenz.de



Girls´Day

Mädchen-Zukunftstag

RheinAhrCampus Remagen

Für Schülerinnen der Klassen 7-12

am 28.4.2016



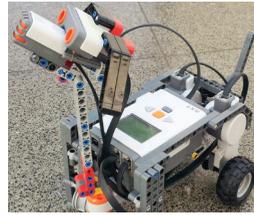
www.hs-koblenz.de/remagen



Informationen zur Anfahrt findet ihr hier:
www.hs-koblenz.de/kontakt/_navtocampus/rheinahrcampus/



Von den verschiedenen Workshops und Präsentationen haben wir meist zwei bis drei Angebote zusammengefasst, damit ihr verschiedene Bereiche kennenlernt. Welche Kombinationen es gibt und für welche Klassenstufen sie vorgesehen sind, seht ihr bei der Anmeldung über: www.girls-day.de



Roberta - Mädchen programmieren Roboter

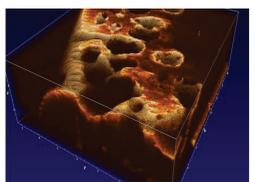
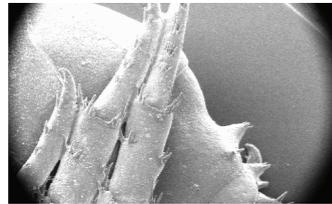
In diesem Workshop programmierst du kleine Mini-Roboter am Computer und erweckst sie zum Leben. Lass deinen Roboter fahren, tanzen und um Hindernisse kurven. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung: *Ada-Lovelace-Mentorinnen Jennifer Blöbaum und Linda Mürtz, B.Sc.*

Rasterelektronenmikroskop (REM) - die faszinierende Welt der kleinen Dinge

Nach einer Einführung in die Arbeit mit dem REM könnt ihr mitgebrachte kleine, trockene Proben (Insekten, Haare, usw.) mit Gold beschichten und mit dem REM die faszinierende Welt des Mikrokosmos sichtbar machen.

Leitung: *Dr. Christian Seel*



Optische Kohärenztomographie im Selbstversuch - Ein Blick unter die Haut

Mit der optischen Kohärenztomographie könnt ihr mikroskopisch kleine Strukturen auf einem PC als dreidimensionale Objekte darstellen. Wusstet ihr schon wie eure Fingerkuppen aussehen? Hier könnt ihr nicht nur euren Fingerabdruck, sondern sogar eure mikroskopisch kleinen Schweißdrüsenkanäle

ansehen. Bringt bitte auch eigene Proben mit (z.B. Früchte oder Gemüse, Mineralien, uvm.), denn dann wird es gleich noch spannender. Wenn ihr einen USB-Stick mitbringt, könnt ihr die Bilder und Filme mit nach Hause nehmen.

Leitung: *Prof. Dr. Georg Ankerhold, Thomas Dietz, M.Sc., Marcell Wolnitza, B.Sc.*

Glücksspiele und Co.

Ihr tretet in verschiedenen Spielen gegeneinander an. Dabei geht es nicht immer fair zu - findet heraus, warum.

Leitung: *Prof. Dr. Michael Kinder*



Ultraschall - Blicke hinter das Augenscheinliche

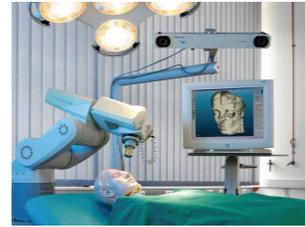
Im Ultraschalllabor lernt ihr die Grundlagen des diagnostischen Ultraschalls kennen, bekommt Erfahrung im Umgang mit dieser Technik und könnt selbstständig mit Ultraschallgeräten in Alltagsgegenstände hineinschauen und diese vermessen.

Leitung: *Prof. Dr. Sönke Carstens-Behrens*

Robotik

Ihr lernt das moderne Labor für Medizinrobotik kennen und erfahrt, wie in Zukunft Roboter in der Medizin eingesetzt werden können.

Leitung: *Prof. Dr. Gail Gubaidullin*



Mädchen voll auf Draht

Zeige deine Fingerfertigkeit und löte dir dein eigenes Geschicklichkeitsspiel. Schaffst du es, deinem Draht zu folgen ohne den Summer und das rote Lämpchen zu aktivieren? Beweise ein ruhiges Händchen.

Leitung: *Ada-Lovelace-Mentorinnen Nicole Bretthauer und Katrin Tamm*



Physikalische Experimente

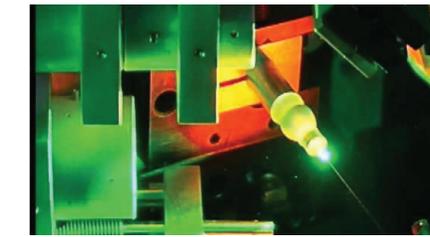
Welche Anwendung hat die Physik im alltäglichen Leben - Physik zum Anfassen! Im Physiklabor gibt es für euch Experimente zum Zugucken und Mitmachen.

Leitung: *Dipl.-Ing. (FH) Volker Luy*

Die Welt des Klangs zum Hören und Sehen

Bei uns geht es um die Macht des Klangs. Lasst einen Teig in einem Lautsprecher tanzen und erfahrt, was Musik mit Frequenzen zu tun hat und wie solche Frequenzen Muster im Sand erzeugen können. An den vielen Experimenten könnt ihr selbst ausprobieren, wie Töne die Welt bewegen.

Leitung: *Ada-Lovelace-Mentorinnen Anne-Sophie Rother, M. Sc. und Jasmin Sohnius*



Mit Lasern die Welt verändern

Ohne Laser können wir uns die heutige Zeit kaum vorstellen. Laser haben viele Anwendungsmöglichkeiten im täglichen Leben. Seht, wozu wir diese Technik brauchen und stellt euch mit einem Laser einen eigenen Schlüsselanhänger her.

Leitung: *Prof. Dr. Peter Kohns*

Bewegungsabläufe untersuchen mit Biomechanik

Im Biomechaniklabor könnt ihr eure Bewegungsabläufe mit modernster Messtechnik untersuchen, zum Beispiel eure Gangverhalten oder die Kraftverteilung auf den Fußsohlen. Sportler nutzen diese Methoden, um ihre Leistungen zu optimieren. Bei den Versuchen könnt ihr Fußfehlstellungen erkennen und sehen, wie sich euer Körperschwerpunkt verschiebt, wenn ihr schwere Taschen trägt. Außerdem haben wir für euch ein Spiel vorbereitet, das ihr nur mit einer Schwerpunktverlagerung steuern könnt. Leitung: *Prof. Dr. Ulrich Hartmann*

